

Auenstein, 1. Juni 2019

Jahresbericht Saison 2018/2019

Mit zwei Wechseln im Vorstand startete die Spielervereinigung Auenstein/Picchi am 1. Juni 2018 in ihr 22. Vereinsjahr.

Vorstand

Nach den Rücktritten von Dominic Müller, Rafael Spühler und Thomas Kräuchi aus dem Vorstand, gab es einige neue Gesichter auf Vorstandsebene. Zum Glück konnten mit Raphael Süess, Djordje Zdravkovic und Robin Sandmeier drei junge, motivierte Personen für das Vorstandsamt begeistert werden. Robin Sandmeier führte bereits seit längerem das Amt des Aktuars ad interim. Der Austretende Thomas Kräuchi übernahm glücklicherweise die Buchhaltung für unseren Verein. Raphael Süess wird in Zukunft für unsere Anlässe zuständig sein und Djordje Zdravkovic die Infrastruktur im Auge behalten. Sämtliche anderen Vorstandsmitglieder wurden an der GV wiedergewählt.

Auch in diesem Vereinsjahr kam keine Langeweile auf und es gab auch unvorhergesehene Aufgaben zu lösen. Ich denke da vor allem an unseren Ballfänger, welcher dem Winde zum Opfer fiel. Die Arbeiten für den neuen Ballfänger werden schon bald beginnen und ich hoffe, dass dieser nur selten benötigt wird. Die Bälle sollten ja schliesslich im Tor landen und nicht daneben, zumindest jene des Heimteams.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei meinen Vorstandskollegen bedanken. Für die geleistete Arbeit, die konstruktiven Gespräche und allgemein für die gute Zusammenarbeit. Immer wieder toll die Arbeiten und Probleme mit euch anzupacken. Herzlichen Dank.

Die laufenden Geschäfte wurden neben diversen individuellen Besprechungen und Sitzungen in total 12 Vorstandssitzungen erledigt.

1. Mannschaft

Unsere 1. Mannschaft startete unter dem neuen Trainer Michael Roth in die aktuelle Saison. Leider entschloss sich Michael nach der Herbstrunde, die Mannschaft wieder zu verlassen und so mussten wir eine neue Lösung suchen. Mitten in der Saison einen neuen Trainer zu finden ist jedoch nicht so einfach. So entschlossen wir uns die Rückrunde mit

einer internen Lösung durchzuführen. Raphael Süess und Robin Sandmeier (beide Spieler der 1. Mannschaft) übernahmen das Zepter bis zur Sommerpause. Bei noch einem ausstehenden Spiel liegt die Mannschaft aktuell auf dem sehr erfreulichen 4. Tabellenrang. Aus den bisherigen 19 Spielen resultierten 9 Siege, 3 Unentschieden und 7 Niederlagen. Bedenkt man, dass die Trainingsbeteiligung nicht wirklich erfreulich ist, kann man mit dem Tabellenplatz mehr als zufrieden sein. Aus meiner Sicht ist sehr viel Potential in der Mannschaft vorhanden und ich hoffe, dass wir für die neue Saison mit einem neuen Trainer auch neuen Schwung in die Mannschaft bringen können.

Senioren 40+ / Man in move

„Same procedure as every year james“ – leider auch bei unseren Senioren 40+. Am Einsatz des Trainerstabes liegt es sicherlich nicht. Zum Teil fehlte ganz einfach auch das Wettkampfglück, oder das berüchtigte Momentum.

Aus den bestrittenen 16 Spielen resultierten 15 Niederlagen. Immerhin konnte im letzten Meisterschaftsspiel der erste Punktgewinn gefeiert werden. Mit nur 7 geschossenen Toren lässt sich allerdings auch nicht viel mehr holen.

Leider ist die Zukunft der Senioren 40+ äusserst ungewiss. Momentan wird alles unternommen um die Mannschaft zu retten, oder in einer anderen Form weiterzufahren. Es benötigt allerdings wohl ein Fussballwunder, damit die Mannschaft in der nächsten Saison wieder auflaufen kann. Somit würde die Geschichte der „Weltmeister der 3. Halbzeit“ ein trauriges Ende nehmen.

Sollte dieses Szenario wirklich eintreffen, könnte unsere Bewegungstruppe „man in move“ plötzlich Zuwachs erhalten. Denn auch unsere „Mover“ haben in dieser Saison wieder so einiges unternommen. Sehr erfreulich, dass sich die Beteiligten jeden Mittwoch motivieren und sich „in Schuss“ halten. Dies zum Teil auch trotz dürftigen Wetterverhältnissen.

Senioren 30+

Unser Trainerfuchs Roland Schlatter hat es tatsächlich geschafft! Der Aufstieg der Senioren 30+ ist perfekt! Dies obwohl der letzte Schritt ein einfacher war und die Enttäuschung am Schluss fast überwog, dass das letzte Spiel nicht durchgeführt wurde (Forfaitsieg).
HERZLICHE GRATULATION!

In seiner letzten Saison als Trainer führte Roland Schlatter seine Mannschaft bei 18 Spielen aufs Feld. Daraus resultierten am Schluss 14 Siege, zwei Unentschieden und nur 2 Niederlagen. Aus meiner Sicht ein absolut verdienter Aufstieg und zum grössten Teil eine sehr gelungene Saison. Einziger Makel sind leider wieder einmal die Strafpunkte. Da ist sicherlich noch viel Potenzial vorhanden.



An dieser Stelle möchte ich mich bei Roland Schlatter für seinen unermüdlichen Einsatz bedanken. Zuletzt konnten die Senioren 30+ auch einigen Zuwachs im Kader bejubeln. Dies sicherlich auch ein Verdienst des Trainers, welcher die Truppe zusammenhält und die gute Stimmung im Team mitträgt. Für die Zukunft wünsche ich Roland nur das Beste. Herzlichen Dank.

Junioren

Unsere Kleinsten, oder besser gesagt unsere Zukunftshoffnungen, waren ebenfalls fleissig. In einer Saison ohne Meisterschaftsbetrieb konnte unser Juniorenobmann und Trainer René Bieri immer eine stattliche Anzahl an Junioren im Training begrüßen. Nicht nur das – das Kader wurde sogar immer grösser und grösser. So dürfen wir uns bereits auf die nächste Saison freuen, wenn wieder eine E-Junioren Mannschaft an der Meisterschaft teilnehmen wird.

In der Juniorengruppierung AaretalUnited mit dem FC Veltheim und FC Schinznach-Bad konnte erfreulicherweise das Juniorenkonzept weiter ausgebaut werden und zuletzt auch finanzielle Punkte vereinheitlicht werden. Die tolle Zusammenarbeit unter den Vereinen zeigt sich auch immer wieder an den durchgeführten Spielfesten der Kleinsten (F-G Junioren). Immer wieder eine spannende Angelegenheit und absolut einen Besuch wert.

Allgemeines

Gemäss der aktuellen Datenbank zählt unser Verein zurzeit 26 Aktivspieler, 31 Junioren (inkl. Gruppierung), 42 Senioren und 14 Man in move. Hinzu kommen aktuell 31 Passiv- und 17 Gönnermitglieder, wobei glücklicherweise noch laufend Beiträge überwiesen werden. Natürlich freuen wir uns immer über neue Passiv- und Gönnermitglieder. Denn nur dank diesen Beiträgen können unsere Ausgaben gedeckt werden.

Auch mit den durchgeführten Anlässen werden natürlich Einnahmen generiert. Wie immer sind diese ohne die Hilfe der Vereinsmitglieder nicht durchführbar. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle, welche an folgenden Anlässen mitgeholfen haben:

- | | |
|------------------------------|-----------------------|
| - Papiersammlung Auenstein | 18. August 2018 |
| - Lotto in Schinznach-Dorf | 10./11. November 2018 |
| - Mithilfe Eröffnung JuraFit | 11. Mai 2019 |

Wie bereits im ersten Abschnitt erwähnt, hat unser Ballfänger den Sturm Mitte März nicht überstanden und musste entfernt werden. Nach vielen Abklärungen mit der Gemeinde und den Versicherungen können wir verkünden, dass der neue Ballfänger anfangs Juni aufgestellt wird und für alle Bälle wieder zur Verfügung steht.



Zum Abschluss danke ich allen Trainern, Spielern und vor allem meinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in der vergangenen Saison.

Ein Dankeschön gehört auch unseren übrigen Funktionären. Dies sind: Sabrina Meier für die Reinigung der Garderoben. Gabi Wälti und Isabelle Sandmeier für das Waschen der Dresses und Raphael Süess für die Pflege unserer Plätze.

Ein spezieller Dank möchte ich unserem Bistro-Team aussprechen, welche nach den Trainings und während den Spielen für das leibliche Wohl gesorgt haben.

Auch hier möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass wir momentan keine offiziellen Schiedsrichter stellen können und dies zu hohen Ausgaben führt. Es muss das Anliegen von allen Vereinsmitgliedern sein, diese Situation zu verbessern und Schiedsrichter zu finden.

Der letzte Dank gehört unseren Sponsoren, Gönnern, Passiv- und Ehrenmitgliedern für ihre Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Für die kommende Saison wünsche ich allen viel Glück und Erfolg. Hopp Auestei!

Der Präsident

Fabian Meier